

Kita Niederrossau

Auf dem völlig umgestalteten Gelände der heutigen Kindereinrichtung „Spatzennest“ stand ursprünglich das Haus Nr. 85 von Eberhard Rudolf und bis zum Brand von 1868 weitere 2 Häuser der Gemeinde. Es wurde nur Nr. 86 wieder aufgebaut und von der Gemeinde vielfältig genutzt. Erst 1940 erfolgte der Brunnenbau per Handarbeit im harten Gestein. Historische Unterlagen der Häuser konnten nicht ermittelt werden. Soweit bekannt, war in der Nr. 86 eine Gefängniszelle, eine Verkaufsstelle, Wohnung (ev. als Armenhaus), eine Poststelle und von 1987 bis 89 der Jugendclub untergebracht. Am Ostgiebel trocknete die Feuerwehr in einem Steigerturm Schläuche. 1956 begann die Organisation eines Erntekindergartens, zunächst im Gasthof Weinsdorf nach 1 Jahr in die spätere Konsumverkaufsstelle „Bergmann“. Um 1960 dann der Umzug ins Untergeschoss der Nr. 86. Es mehrten sich Anträge zur Unterbringung von Kindern und man beschloss einen Anbau zur Aufnahme von 36 Kindern. Es fehlte an Geld und Kapazität- Kurt Reuter organisierte eine NAW-Brigade und kümmerte sich um die Materialbeschaffung (u.a. Abbruchziegel von der Baumwollspinnerei Mittweida). Die LPG Brigade Waberseck übernahm die Putz-arbeiten. 1963 war Eröffnung. Ganztägig übers Jahr konnten nun die Kinder betreut werden.



Um 2000 zeichnete sich ein größerer Bedarf an Krippen und Kindergartenlätzen ab, außerdem stiegen die Qualitätsanforderungen an die Betreuung. Der Umbau des Hauses 86 und der Grundschule wurde beschlossen. Ab 31.01.2002 konnten die umgestalteten und erweiterten Räume bezogen werden – die Krippe in der Nr. 86 und der Kindergarten im Flachbau der ehemaligen Schule.



Nach dem Umzug der Grundschüler in die neue Schule nach Seifersbach erfolgten umfangreiche Baumaßnahmen, um künftig noch weitere Krippenkinder im Kindergarten betreuen zu können.

Die uneffektive Trennung von Krippe und Kindergarten sowie Staatliche Fördermaßnahmen ermöglichten ab 2012 die Planungen für eine komplett neue Kindereinrichtung für maximal 30 Krippen- und 50 Kindergarten-Plätze. Am 23.08.2019 konnte der Komplex feierlich übergeben werden. Die Gemeinde hatte erhebliche Eigenmittel zur Verfügung gestellt.

Text: Erwin Braune